



Programm des Schuljahres 2014/2015 der Jugendakademie Mannheim

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Arbeitsgemeinschaften der Oberstufe | 2 |
| Seminare und weitere Veranstaltungen der Oberstufe | 6 |
| Vorträge für die Oberstufe | 11 |
| Seminare für die Mittelstufe | 12 |
| Vorträge für die Mittelstufe | 19 |
| Weitere Veranstaltungen Mittelstufe | 20 |
| Die Akademieschule für die Unterstufe..... | 21 |
| Weitere Veranstaltungen Unterstufe | 22 |

Arbeitsgemeinschaften der Oberstufe

AG 1: „Jugend forscht, Freies naturwissenschaftliches Experimentieren“

Leiter: OStR Dieter Sinn, OStR'in Priska Gerlach-Wies

Kontakt: gerlach-wies@gmx.de

VA-Ort: Johanna-Geissmar-Gymnasium, Lötzenser Weg 2-4, 68307 Mannheim

VA-Zeit: Bitte über das Sekretariat des Johanna-Geissmar-Gymnasiums erfragen.

Ausgangspunkt für einen ganzheitlichen Lernprozess sind Fragestellungen aus dem Bereich Naturwissenschaft und Technik.

Die Gruppen bearbeiten ihr neues Projekt nach der Methode "learning by doing".

In einer Testphase suchen die Projektteilnehmer gemeinsam mit dem betreuenden Lehrer mit möglichst einfachen Versuchsaufbauten einen ersten praktischen Zugang zu ihrem Thema und klären mit der zusammengetragenen Literatur, ob das Thema mit Schulmitteln bearbeitet werden kann. Danach beginnt die selbständige und selbstverantwortliche Arbeit am Projekt.

Die Teilnahme an einem Wettbewerb bestimmt den Zeitrahmen, so ergibt sich der Zwang sehr rasch zur nächsten Phase, dem Versuchsaufbau, zu gelangen.

Danach folgt die Vorbereitung auf den Wettbewerb.

Die schriftliche Darstellung der Ergebnisse, die Präsentation des Ausstellungsstandes und die Vorbereitung der mündlichen Darstellung vor einer Fachjury sind wichtige Bestandteil eines Projektes.

Die Projekte können einzeln oder in einer Gruppe von bis zu drei Mitgliedern bearbeitet werden. Hierbei gibt der Jugend-forscht Wettbewerb den zeitlichen Rahmen an: die Anmeldung muss bis 30.11. eines jeden Jahres erfolgen, und da es zum Ziel der AG gehört, einen Start bei diesem Wettbewerb zu erzielen, ist der zügige Einstieg in die Arbeit am Projekt nötig.

Als übergeordnetes Ziel soll erreicht werden, dass Schülerinnen und Schülern der Oberstufe der Mannheimer Gymnasien in Zusammenarbeit mit der Jugendakademie ein Einblick in naturwissenschaftliche Arbeitsmethoden und ihrer Anwendungen in der Technik angeboten wird. Bei der Arbeit an ihrem Projekt sollen sie den Weg von der Idee bis zur Realisierung kennenlernen.

AG 2: „Internationale Politik, Afrika – Ein Kontinent in historischer, politischer und ökonomischer Sicht“

Leiter: Herr Böhrnsen
Kontakt: peerboehrsen@hotmail.com
VA-Ort: Lessing-Gymnasium
VA-Zeit: montags 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

„Africa is a nation with a lot of problems“ George W. Bush
„Es gibt immer etwas Neues aus Afrika“ Scipio Africanus

Afrika ist ein Kontinent mit mehr als 50 Staaten und einer Milliarde Einwohner. Allerdings fristet es in der medialen Darstellung und öffentlichen Debatte in Deutschland ein Nischendasein. Ziel dieser AG ist es, einen Blick auf Afrika südlich der Sahara zu werfen. Die AG wird sich dabei grob in drei Teile gliedern.

Im ersten Teil soll ein Überblick über die historischen Entwicklungen und Pfadabhängigkeiten geliefert werden. Dabei wird von der Ur- und Frühgeschichte ausgegangen werden, weiter über die Kolonialgeschichte bis hin zu aktuellen Ereignissen.

Im zweiten Teil soll über die politische und soziale Verfasstheit diskutiert werden. Dabei werden einzelne Länder genauer betrachtet werden. Aktuelle Probleme wie Staatszerfall, Kriege und Seuchen werden angesprochen, allerdings auch positive Beispiele von gelungenen gesellschaftlichen Veränderungen.

Im dritten Teil der AG wird versucht werden einen Überblick über wichtige wirtschaftlichen Entwicklungen und Zusammenhänge in Afrika zu geben. Dabei werden sowohl grundlegende entwicklungsökonomische, als auch allgemeine wirtschaftspolitische Aspekte eine Rolle spielen.

Die Arbeitsweise der AG wird daraus bestehen, grundlegende Texte zu lesen und zu diskutieren. Diese Arbeitsweise ist an die Arbeitsweise an Universitäten in den entsprechenden Fachbereichen angelehnt und soll die Teilnehmerinnen und Teilnehmer daran heranzuführen. Diese Texte werden zum Teil auch in englischer oder französischer Sprache sein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen diese Texte lesen und verstehen und darüber hinaus ein ausführliches Referat zu einem selbstgewählten Thema übernehmen. Vorkenntnisse sind für die Teilnahme an der AG nicht notwendig.

Geplant sind Vorträge und Ausflüge zu relevanten Referenten und Institutionen.

AG 3: „Geschichte der Freiheitsidee von der Antike bis zur Gegenwart“

Leiter: Hr. Dr. Becht-Jördens und Hr. Prof. Dr. Wiegand

Kontakt: becht-joerdens@t-online.de

VA-Ort: Karl-Friedrich-Gymnasium, Roonstraße 4-6, Mannheim, Raum 209

VA-Zeit: ab 15.10.2014, mittwochs ab 17:00 Uhr, Dauer 60 Minuten

Freiheit als Voraussetzung privater Zufriedenheit, privater Lebensgestaltung sowie öffentlichen Handelns erscheint heute vielen Menschen in Deutschland und der westlichen Welt als Selbstverständlichkeit, über die weiter nachzudenken kaum nötig erscheint. Wie wenig angemessen diese Vorstellung ist, zeigen nicht nur die aktuellen Diskussionen über digitale Überwachung und die Rolle internationaler Medienunternehmen sowie staatlicher Nachrichtendienste, sondern auch die jüngsten Entwicklungen in der Ukraine und im Nahen Osten sowie die sozialen, ökonomischen, ökologischen und politischen Verhältnisse in vielen Staaten dieser Erde. Der Freiheitidee hat im Laufe ihrer langen Geschichte von der Kultur der griechischen Stadtstaaten der Antike bis zu den aktuellen Debatten über Freiheit im Zeitalter des Internet und in einer globalisierten Welt zahlreiche Wandlungen durchlaufen, denen in diesem Seminar nachgespürt werden soll, um besser zu verstehen, in welcher Situation wir uns heute befinden und worauf es für die Zukunft ankommen könnte.

AG 4: „Robotik“

Leiter: Frau Dr. Neuhaus

Kontakt: anke.neuhaus@technoseum.de

VA-Ort: TECHNOSEUM

VA-Zeit: ab 13.11.2014, donnerstags von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ziel der AG

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schlüpfen in die Rolle des „Lehrers“ und führen unterstützt von der AG-Leitung im TECHNOSEUM am Sa, 4.7.2015 mit der Jugendakademie Mittelstufe einen Projekttag zu diesem Thema durch.

Inhalte der AG

Die neue Legosoftwaresoftware ist sehr vielfältig einsetzbar. Sie kann u.a. dazu genutzt werden, physikalische Messungen durchzuführen. Eine Aufgabe der AG-Teilnehmer ist es, die vorhandenen Sensoren so einzusetzen, dass damit Messwerte zu einem physikalischen Problem aufgenommen werden können. Außerdem muss wie im letzten Jahr der Projekttag für die Mittelstufe vorbereitet und durchgeführt werden. Selbstverständlich werden aber auch in diesem Schuljahr wieder Roboter gebaut und programmiert. Neue Interessenten auch ohne Vorkenntnisse sind herzlich willkommen.

Treffen

In Absprache mit den Teilnehmern, ca. zweimal pro Monat

AG 6: „Rechtswissenschaft“

Leiter: Frau Evelin Bürckner

Kontakt: e.buerckner@web.de

VA-Ort: Lessing-Gymnasium, Josef-Braun-Ufer 15-16, 68165 Mannheim

VA-Zeit: montags, 16:15 Uhr bis 18:00 Uhr

In den Sitzungen wird der Begriff des Rechts und Gerechtigkeit diskutiert. Seit mehr als zweihundert Jahren ist der Mensch auf der Suche nach Gerechtigkeit, ohne bis jetzt eine allseits befriedigende und dauerhafte Lösung gefunden zu haben. Die Begriffe Recht, Gerechtigkeit und Rechtsphilosophie gehören zusammen, das ist die Grundlage allen Rechts. Den rechtsphilosophischen Fragen begegnen wir, auch unbewusst, auf Schritt und Tritt. Die Fragestellungen sind nicht nur abgehobenes Denken über die letzten Dinge im Recht, sondern haben handfeste praktische Bedeutung.

In der Arbeitsgemeinschaft wird den Schülern vermittelt, dass erstens Jura ein spannendes Fach ist und zweitens, dass "fast alles im Gesetz steht". Es wird den Teilnehmern ein Überblick anhand von Beispielen aus dem Strafrecht, Bürgerlichen Recht, Öffentliches Recht vermittelt, wie man die Gesetze richtig liest.

Auch die Kunst, juristisch zu argumentieren, wird regelmäßig ausprobiert- anhand der bloßen Gesetzeslektüre. Ganz ohne Auswendiglernen

Seminare und weitere Veranstaltungen der Oberstufe

Eröffnungsworkshop

Termin: Montag, 24.11.2014
Ort: Stadthaus N1
Zeit: 12:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

Beschreibung:

In Zukunft mit uns – Jugendakademie plant Mannheim

Die Zukunft Mannheims wird in vielen Quartieren neu geplant. Die Herausforderungen der Stadt sind immens. Planungsämter und Bürger entwickeln Vorstellungen, haben Wünsche und hegen große Erwartungen an die Zukunft. Gibt es auch spezielle Interessen der Kinder und Jugendlichen? In einem Workshop wollen wir uns zunächst von Fachleuten über anstehende Planungen informieren lassen. In einem zweiten Schritt werden gemeinsame Interessen der Mitglieder der Jugendakademie gesucht formuliert und entwickelt. Diese Vorschläge werden in einem dritten Schritt dem Oberbürgermeister Peter Kurz und der Bürgermeisterin Ulrike Freundlieb vorgetragen. Beide werden die Anregungen aufgreifen und Stellung beziehen.

Zusatzveranstaltung: Bewerbertraining bei ABB

Termin: Freitag, 12.12.2014
Ort: ABB Training Center GmbH & Co KG
Zeit: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Beschreibung:

Bewerbertraining bei ABB in Heidelberg, kombiniert mit einer Führung durch die Produktion.

Seminar: Asyl- und Flüchtlingspolitik der EU – Bad Urach
Termin: Freitag, 13.02.2015 bis Sonntag, 15.02.2015 (2 Übernachtungen!)
Ort: Landeszentrale für politische Bildung B-W, Haus auf der Alb, Bad Urach
Zeit: Freitag, 13.02.2015,
bis Sonntag, 15.02.2015,

Im Programm ist u.a. ein ganztägiges Planspiel zum Thema Asyl- und Flüchtlingspolitik in der EU/ Diskussionen zum Thema „Flüchtlingschaos-brauchen wir eine große Asylrechtsreform/ Die Situation in Mannheim etc.

Seminar: Stadt. Erlebnis. Raum. – Eine Strukturanalyse mit geographischen Informationssystemen

Ort: GIS-Station, Klaus-Tschira-Kompetenzzentrum für digitale Geomedien Heidelberg
Termin: Freitag, 06.03.2015, 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Samstag, 07.03.2015, 09:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Beschreibung:

Beim Stichwort "Stadtstrukturen" denkt man zunächst an Bauwerke, Straßen und Plätze. Ganz wesentlich prägen aber auch die Menschen den Stadtraum durch ihr Verhalten. Wir bevorzugen manche Wege und meiden gewisse Orte. So prägt nicht zuletzt auch das Nebeneinander von "Frequenzbringern", "Orten mit Aufenthaltsqualität" und "Angstorten" die Strukturen einer Stadt.

Die Erfassung, Darstellung und Analyse solcher Stadtstrukturen mit Hilfe digitaler Geomedien ist Ziel dieses Kurses. Die Untersuchung der Einzelhandelsstruktur und der Nahversorgungslage der Heidelberger Weststadt dient als Beispiel, um ganz praxisorientiert die grundlegenden Funktionen und Analyse-Möglichkeiten eines Geographischen Informationssystems (GIS) kennenzulernen. Anschließend begeben sich die Teilnehmer mit einem GPS-Gerät und anderen technischen Hilfsmitteln selbst auf Tour und erheben Strukturen, die die Stadt unter verschiedenen Blickwinkeln prägen.

Die Analyse der selbst erhobenen Daten und die Erstellung aussagekräftiger thematischer Karten vertiefen die Kenntnisse im Umgang mit dem GIS und lassen dessen Einsatz als Methode der Stadtentwicklung anschaulich werden.

Seminar: Ernst Ludwig-Kirchner – Farbrausch zwischen Großstadt und Natur

Termin: Freitag, 20.03.2014 und Samstag, 21.03.2014
Ort: Kunsthalle Mannheim
Zeit: Freitag, 20.03.2014 , 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
und Samstag, 21.03.2014, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Beschreibung:

In einer Sonderausstellung widmet sich die Kunsthalle Mannheim den expressiven Gemälden eines Malers, dessen Werke noch immer unglaublich modern wirken. Ernst Ludwig Kirchner hatte es gewagt, seine Motive – einerseits Menschen in der Großstadt, andererseits Natur in der Bergwelt der Alpen – in starken Kontrasten aus Rot, Grün, Violett, Rosa, Blau und Gelb zu malen. Seine Zeitgenossen waren schockiert, aber heute faszinieren seine Gemälde gerade wegen seiner freien Farbwahl.

Wir folgen der Ausstellung zu verschiedenen Gemälden und werden dabei kreativ und experimentell erforschen, ob Kirchners Stadtansichten und Bergdarstellungen etwas mit heutigen Seh-Erfahrungen zu tun haben. Dabei werden viele Farb-Proben entstehen, die anschließend zu eigenen Skizzen und expressiven Bildern verarbeitet werden.

Seminar: Herzblut – Geschichte und Zukunft der Medizintechnik

Termin: Samstag, 25.04.2015
Ort: Technoseum, Museumsstr. 1,68165 Mannheim
Zeit: Samstag, 25.04.2015, 10:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Beschreibung:

Die Große Landesausstellung des TECHNOSEUM „Herzblut – Geschichte und Zukunft der Medizintechnik, gibt einen Überblick über bahnbrechende medizinische Entdeckungen der letzten 2 Jahrhunderte, zeigt aber auch mögliche zukünftige Entwicklungen. Verschiedene Methoden wie zum Beispiel Röntgen oder Ultraschall ermöglichen einen immer genaueren Blick in unseren Körper. Die Entwicklung dieser und anderer medizintechnischer Verfahren lernen die Teilnehmenden bei einem Ausstellungsrundgang und beim Ausprobieren eines Schüler-Röntgengeräts kennen. Die Chancen und Risiken der Medizintechnik werden gemeinsam in einer Diskussionsrunde erarbeitet und erörtert. Ausgehend von Erzeugnissen bildgebender Verfahren gestalten die Teilnehmenden eigene Körperbilder.

Seminar: Biotechnologie

Termin: Donnerstag, 07.05.2015

Ort: BASF Agrarzentrum Limburgerhof + BASF Ludwigshafen, Gebäude H200

Zeit: Donnerstag, 8:15 Uhr bis 17:15 Uhr

Beschreibung:

Die BASF arbeitet seit Jahren auf dem Gebiet der Weißen und der Grünen Biotechnologie. An diesem Vormittag werden bei einem Vortrag inkl. Diskussion die Aktivitäten der BASF im Bereich Pflanzenschutz und Pflanzenbiotechnologie vorgestellt. Bei einem anschließenden Rundgang durch das Agrarzentrum erhalten die Teilnehmer einen guten Eindruck über die aktuelle Forschung und Entwicklung der BASF auf diesen Gebieten.

Nach einem gemeinsamen Mittagsimbiss geht es weiter in das Teens' Lab der BASF, wo molekularbiologische Experimente einmal in der Praxis angewandt werden können. Anspruchsvolle Experimente zu den Themen Nachweis transgener Pflanzen (inkl. DNA-Extraktion, PCR, Gelelektrophorese), DNA-Transfer auf E.coli mittels Elektroporation bzw. Hitzeschock-Behandlung und der enzymatische Nachweis der Hitzestabilität eines gentechnisch optimierten Enzyms erfordern gute theoretische Vorkenntnisse sowie sorgfältiges, exaktes Arbeiten der Teilnehmer. Eine Diskussionsrunde mit einem BASF-Experten ermöglicht einen offenen Dialog zum Thema „Chancen und Risiken der Bio- und Gentechnologie“ und regt zur aktiven Auseinandersetzung mit dieser Thematik an.

Zusatzveranstaltung: Robotics bei ABB Friedberg

Termin: Freitag, 17.07.2014

Ort: ABB Automation GmbH, Unternehmensbereich Robotics, Friedberg

Beschreibung:

Besuch des ABB-Standortes Friedberg

Werksrundgang und Informationen zum aktuellen Stand der Robotertechnik

Einsatz und Grenzen von Robotern

Abschlussfeier-im Mannheimer Schloss

Ort: Uni Mannheim, Aula

Termin: 24.7.2015 ab 18 Uhr

Abschlussfeier des Jugendakademiejahres 2013/2014. In festlichem Rahmen in der großen Aula der Universität Mannheim werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des aktuellen Jahres gewürdigt und mit flotten Rhythmen zum Schuljahresende begleitet.

Zusatzveranstaltung: Expedition zur Oper DIE LIEBE ZU DREI ORANGEN

Termin: Sa, 24.1.2015 / ab 18.00 Uhr bis ca. 22.30 Uhr

Ort: Lobby Werkhaus, Mozartstraße 9

Leitung: Dorothea Krimm (Dramaturgie Oper) /
Maren Rottler (Theater & junge Menschen)

Hast du Lust, mit uns auf eine Expedition in die oft unbekannte Welt der Oper aufzubrechen? Du bist Opernfremdling, -neuling, -anfänger, -kenner, -experte? Dann melde dich zu dieser ganz besonderen Reise an.

Der Weg ins Ungewisse führt durch beeindruckende Bühnenwelten, zu seltenen Stimmwundern, Musikern im Dickicht des Orchestergrabens, durch Technikwüsten und in die Tiefen des Requisitenbunkers. Ob auf, unter, hinter der Bühne, ob Mensch, Maschine oder Puppe – gemeinsam erkunden wir die „Theaterlebewesen“ und eine Opernvorstellung.

Als Ausrüstung ist schicke Kleidung zu empfehlen, in der du dich wohl fühlst und laufen kannst, – Anzug, Ballkleid und Sportdress können zu Hause gelassen werden.

Zu Beginn nähern wir uns zuerst dem Musiktheater im Allgemeinen und sprechen über die Oper, die wir an dem Abend gemeinsam besuchen werden: Die Liebe zu drei Orangen von Sergei Prokofjew.

Nur so viel sei vorweg genommen: Euch begegnen in der märchenhaften Geschichte eine böse Hexe, ein trauriger Prinz, ein lustiger Diener, der ihn wieder zum Lachen bringt, drei Prinzessinnen, die Orangen entsteigen und eine furchtbare Köchin, die drohend ihren Kochlöffel schwingt. Und immer wieder greift als groteske Rahmenhandlung das interne Publikum aus Tragikern, Komikern, Sonderlingen und Hohlköpfen in den Ablauf ein, um über das Spiel und das Wesen des Theaters zu diskutieren. Das alles ist in ein vokales wie instrumentales Meisterwerk gepackt, das eine ungeheure Bandbreite an stimmlichen Farben und Situationen bietet.

Nach der inhaltlichen Vorbereitung besuchen wir die Bühnenkünstler in ihren Habitaten und entdecken Kurioses – denn bei dieser Inszenierung kommen ganz besondere Hauptdarsteller auf die Bühne. Es ist eine Pause zur Stärkung als Station einplant. Ihr könnt entweder selbst etwas mitbringen oder in der Theaterkantine Essen um die 3,50 € erwerben.

Am Ende winkt das Ziel: Gemeinsam sitzen wir in den Stühlen, beobachten das Publikum um uns herum, folgen dem Bühnengeschehen. Keine Angst, Übertitel in deutscher Sprache sind als Wegmarkierungen vorhanden, damit sich niemand verirrt. In der Pause und am Ende versammeln wir uns zu einem Lage- und finalen Abschlussbericht.

Jetzt bist du gerüstet und kannst in Zukunft alleine losziehen in die abwechslungsreiche und unberechenbare Welt der Oper!

Vorträge für die Oberstufe

Jahresthema: Geben und Nehmen

Die Veranstaltungen finden in der Regel jeweils von 19:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr in einem Hörsaal der Universität Mannheim statt.

Die einzelnen Vorträge:

Titel: Konfuzius oder das Nehmen und Geben des Wassers – Chinas Reisbauernkultur als Grundlage der Harmoniegesellschaft.

Referent: Dr. Manfred Osten
Mittwoch, 04.02.2015

Titel: Unser täglich Brot gib uns morgen - 9 Milliarden Menschen und nur eine Welt

Referent: Dr. Markus Frank/BASF
Mittwoch, 04.03.2015

Titel: Der Anspruch der Musik verstanden und erlebt zu werden

Referent: Prof. Elmar Budde
Mittwoch, 15.04.2015 (im Lessing Gymnasium!)

Titel: Geben und Nehmen – Was gibt dir Mannheim und was gibst du ihm?

Referent: Dr. Dorotee Höfert/Kunsthalle Mannheim
Mittwoch, 20.05.2015

Titel: Studienangebot, Bewerbung und Zulassung an der Universität Mannheim

Referent: Stephan Solomon, Koordinator für Studieninformationen, Uni Mannheim
Mittwoch, 24.06.2015 (Zusatztermin/Uni Mannheim im Schloss, Ostflügel O 131)

Titel: Wiedergeben, was man empfangen hat-genügt das Vertragsprinzip für die Begründung von Gemeinschaft?

Referent: Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig
Mittwoch, 01.07.2015, (im Lessing Gymnasium Theaterkeller)

Seminare für die Mittelstufe

Seminar 01: Supergute Tage im Schnawwl

Ort: Schnawwl – Theater für junges Publikum
Termin: Samstag, 31.01.2015
Zeit: 16:30 Uhr bis ca. 22:00 Uhr

Beschreibung

Was braucht es für einen superguten Tag im Schnawwl? Ein spannendes Theaterstück rund um den Jungen Christopher, der den Mord des Nachbarhunds aufdecken will, einen gemeinsamen Workshop und ein Gespräch mit Schauspielern!

Gleich zu Beginn kommst du zum Einsatz: In einem Einführungsworkshop beschäftigen wir uns mit dem Thema Unter- oder Überforderung – Was ist schlimmer? Dabei bewegen wir uns viel – also frischgewaschene Füße haben, frische Socken mitbringen und bequeme Kleidung tragen!

Nach einer Pause mit Abendsnack geht es in das Theaterstücks Supergute Tage oder Die sonderbare Welt des Christopher Boone von Mark Haddon/Simon Stephens, bei dem Christopher euch in seine Welt mitnimmt:

Er kennt alle Primzahlen bis 7507, mag Mathe, Ordnung und die Polizei; Überraschungen verabscheut er und Metaphern versteht er nicht. Als er den Nachbarhund sieben Minuten nach Mitternacht durch eine Forke erstochen auf dem Rasen findet, beschließt er, den Mörder zu finden. Seine Detektivarbeit führt ihn zwangsläufig zu fremden Menschen und ihren Gefühlen. Mit beidem kann sein 100%iger Logikverstand allerdings schlecht umgehen. Trotzdem gibt er nicht auf. Schließlich klärt er nicht nur das Rätsel des ermordeten Hundes, sondern auch noch familiäre Mysterien auf.

Im Anschluss an den Vorstellungsbesuch treffen wir in einem Nachgespräch Schauspieler. Hier kannst du sie mit Fragen löchern und einiges über ihre Figuren und ihren Beruf erfahren.

Seminar 02: Asyl- und Flüchtlingspolitik der EU

Ort: Bad Urach
Termin: Freitag, 13.02.2015 bis Sonntag, 15.02.2015 – Seminar (2 Übernachtungen!)
Zeit: Freitag, 13.02.2015, Abfahrt ca. 14:00 Uhr am Lessing-Gymnasium
Mannheim
bis
Sonntag, 15.02.2015, Ankunft ca. 15:00 Uhr am Lessing-Gymnasium
Mannheim

Beschreibung

Freitag, 13. Februar 2015

17:30 Anreise

18:00 Abendessen

19:00 Film (arte) oder Bayern 2 Flüchtlingschaos - brauchen wir eine große Asylrecht-

Reform? - 01.10.2014, 01.10.2014 | 54:11 Min. | Quelle: BR
oder „heuteshow“ von 2013 bzw. aktuelle Ausschnitte
Gespräch mit Autor

21:00 zur freien Verfügung

Samstag, 14. Februar 2015

9:00 ganztägige Simulation: Asyl- und Flüchtlingspolitik der EU

Sonntag, 15. Februar 2015

9:00 Die Situation in Mannheim:
Asyl- und Flüchtlingspolitik in Mannheim
Gespräch mit: Ausländerbeauftragtem, Vertreter Migrantengruppe, N.N.

Künstler

Alternativ Asylpfarrer Werner Baumgarten, Stuttgart

Gary Pavkovic, Ausländerbeauftragter Stuttgart

Alternativ Besuch der Landesaufnahmestelle Karlsruhe

12:00 Mittagessen

Anschließend Heimreise

Seminar 03: Herzblut – Blick in unseren Körper

Ort: TECHNOSEUM Mannheim

Termin: Samstag, 28.02.2015 - Seminar

Zeit: 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Beschreibung

Die Große Landesausstellung des TECHNOSEUM „Herzblut – Geschichte und Zukunft der Medizintechnik, gibt einen Überblick über bahnbrechende medizinische Entdeckungen der letzten 2 Jahrhunderte, zeigt aber auch mögliche zukünftige Entwicklungen. Verschiedene Verfahren ermöglichen einen immer genaueren Blick in unseren Körper. Die Entwicklung dieser Verfahren lernen die Teilnehmenden bei einem Ausstellungsrundgang kennen und gestalten im Anschluss eigene Körperbilder. Im zweiten Teil des Projekttags werden einige dieser Verfahren genauer untersucht. Weiterhin messen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Vitalparameter und führen einen Hör- und Sehtest durch. Ein Exkurs zum Thema „Wie wasche ich meine Hände richtig“ rundet das Programm ab.

Seminar 04: Kunst aufräumen! – Ernst Ludwig Kirchner und seine Gemälde

Ort: Kunsthalle Mannheim, Löwenportal

Termin: Samstag, 07.03.2015 - Seminar

Zeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Beschreibung

Ernst Ludwig Kirchner ist einer der spannendsten Maler der modernen Kunst, weil er es wagte, die Dinge und die Welt mit anderen Augen zu betrachten! Ist ein Himmel wirklich immer blau? Müssen Bäume und Pflanzen immer mit Grüntönen gemalt werden? Was passiert, wenn man die Welt einfach Mal anders sieht – wird sie dann intensiver, aufregender, ungewohnter?

Die Kunsthalle zeigt Gemälde von Ernst Ludwig Kirchner in einer Sonderausstellung. Menschen, Landschaften, Tiere, Stadtscenen, Bergwiesen, Porträts – der Maler hat viele Themen und Motive verfolgt. Wir schauen uns mit Euch zusammen seine Bilder ganz genau an und lernen dabei seine Arbeitsweise kennen. Welche Farben, welche Formen nutzt er? Gibt es Regeln, wie er seine Bilder aufbaut, oder läuft alles ganz spontan ab? Anhand von Reproduktionen isolieren wir Motive, Elemente und Farben. Anschließend ist Zeit, um eigenen Bilder zu malen: Alle Teilnehmer/innen gestalten aus einzelnen Formen zeichnerisch den Bildaufbau und mischen wie Kirchner ganz persönliche Farben, um das Bild überraschend anders zu kolorieren.

Seminar 05: Ägypten – Land der Unsterblichkeit

Ort: REM-Museum Weltkulturen

Termin: Freitag, 13.03.2015 - Seminar

Zeit: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Beschreibung

Sonderausstellung „Ägypten – Land der Unsterblichkeit“ – Vorstellung der Öffentlichkeitsarbeit, des Marketings und der Museumspädagogik

In einer ca. einstündigen Führung durch die Ausstellung „Ägypten – Land der Unsterblichkeit“ im Museum Museum Weltkulturen D5 lernen die Kinder die spannende Welt der Pharaonen und Pyramiden kennen. Vor über 7000 Jahren entstand in Ägypten ein großes Reich. Rund um den Nil wurden einflussreiche Städte, große Tempel und prächtige Grabanlagen gebaut. Der Fluss spendete nicht nur kostbares Wasser, sondern bewässerte auch die lebenswichtigen Kornfelder und diente als Transportweg für Schiffe. Die beeindruckenden Tempel und Felsengräber an den Ufern zeugen von dem Glauben der Ägypter an das Weiterleben noch dem Tod.

Im Anschluss berichtet ein Mitarbeiter des Museums von der Arbeit hinter den Kulissen. Woher wissen die Museumbesucher eigentlich von einer Ausstellung? Wie wird eine Ausstellung zu einem großen Erfolg? Alle Hintergründe zur Öffentlichkeitsarbeit, zum Marketing und zur Museumspädagogik werden spielerisch erläutert.

Seminar 06: Herstellung einer Feuchtigkeitscreme

Ort: Roche Diagnostics, Sandhoferstr 116, 68305 Mannheim
Termin: Freitag, 20.03.2015 und Samstag, 21.03.2015 – Seminar
Zeit: Freitag, 20.03.2015/ 15:00 - 18:00 Uhr
und Samstag, 21.03.2015/ 9:00 - ca. 14:30 Uhr

Beschreibung

Freitag: Theoretische Grundlagen; Informationen zum Unternehmen;

Sicherheitseinweisung

Samstag: Herstellung und Abfüllung der Creme; Etikettierung; Reinigung

Bitte nur Schüler/innen berücksichtigen, die an beiden Tagen zu den angegebenen Zeiten können!

Getränke werden von Roche gestellt, mit Essen müssen sich die Teilnehmer selbst verpflegen.

Seminar 07: Gemüse aus dem Plastikmeer – was Satellitenbilder über unser Mittagessen erzählen

Ort: GIS-Station, Klaus-Tschira-Kompetenzzentrum für digitale Geomedien
Czernyring 22/10, 69115 Heidelberg

Termin: Freitag, 20.03.2015

Zeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Beschreibung

Gurkensalat zu Weihnachten, Erdbeeren zu Silvester und immer gerne ein Garnelenspieß. Viele Lebensmittel gehören ganz selbstverständlich zu unserem Speiseplan – nicht selten hat unser Mittagessen dabei weltweit seine Spuren in der Landschaft hinterlassen, von den tropischen Regenwäldern Indonesiens über die Mangrovensümpfe in Thailand bis zu den Gemüse-Anbaugebieten Spaniens.

Satellitenbilder helfen uns dabei, diese Veränderungen einer Landschaft zu erkennen und zu interpretieren. Mit technischer Unterstützung werden dabei auch Prozesse sichtbar, die für unser menschliches Auge sonst unsichtbar wären.

Zu Beginn des Kurses werde die Grundlagen der Satellitenfernerkundung mit Hilfe von interaktiven digitalen Lernmodulen erarbeitet und mit Versuchen anschaulich gemacht. Im Anschluss werden originale Satellitenbilddaten von ausgesuchten Regionen der Erde im Hinblick auf die Spuren unseres Konsumverhaltens untersucht. Mit Hilfe einer speziellen Software wird der Frage nachgegangen, wie sich die Landschaft im Laufe der Zeit verändert hat und welche Auswirkungen damit verbunden sind.

Seminar 08: Ernährung – Lebensmittel unter der Lupe

Ort: 16.04.15 Treffpunkt an der AWETA der BASF, Gebäude H201 in der Brunckstraße
17.04.15 Treffpunkt Fernmeldeturm, Hans-Reschke-Ufer, 68165 Mannheim

Termin: Donnerstag, 16.04.2015 und Freitag, 17.04.2015

Zeit: Donnerstag, 16.04.2015
14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
und Freitag, 17.04.2015
13:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

Beschreibung

16.04.2015

14:00 Uhr Treffpunkt an der AWETA der BASF, Gebäude H 201 in der Brunckstraße; mit der Straßenbahn 7: Haltestelle „Schopenhauerstraße (AWETA)“
anschl. Experimentieren im Teens' Lab – Xplore Mittelstufe:
„Ernährung – Lebensmittel unter der Lupe“
Die Schüler schlüpfen in die Rolle eines Lebensmittelchemikers und untersuchen verschiedene Lebensmittel- und Getränkeproben.
Ca. 17:00 Uhr Ende des 1. Nachmittags

17.04.2015

13:30 Uhr Treffpunkt Fernmeldeturm, Hans-Reschke-Ufer, 68165 Mannheim
mit der Straßenbahn 5
Bustransfer zum BASF Agrarzentrum Limburgerhof: Das 1914 von Carl Bosch gegründete BASF Agrarzentrum Limburgerhof, südlich von Ludwigshafen gelegen, ist die Drehscheibe für folgende Aktivitäten der Abteilung Pflanzenschutz: Globale Forschung & Entwicklung, Zulassung & Produktsicherheit sowie Pflanzenbiotechnologie
14:00 Uhr Begrüßung im Agrarzentrum, Li 432 Filmhaus
14:15 Uhr: Pflanzenschutz bei der BASF
15:15 Uhr: Pflanzenbiotechnologie bei der BASF
16:00 Rundgang durch das Agrarzentrum
ca. 17:00 Uhr Rückfahrt nach Mannheim

Seminar 09: „Lötprojekt ATC Bunny“ / Informationen betreffend technischer Ausbildungsmöglichkeiten

Ort: ABB Training Center GmbH & Co KG
Eppelheimer Str. 82, 69123 Heidelberg

Termin: Freitag, 24.04.2015 - Seminar

Zeit: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Beschreibung

- Theoretische Grundlagen: Löten als Verbindungstechnik.
- Kennenlernen von Bauformen und Kenngrößen elektronischer Bauteile

- Fachgerechtes abbiegen und anpassen von elektronischen Bauteilen
- Bestücken einer Leiterplatte anhand eines Montageplans und einer Stückliste.
- Herstellen einer mechanisch festen und elektrisch sehr gut leitenden Verbindung mittels Löttechnik..
- Inbetriebnahme und Funktionsprüfung des Lötprojekts.
- Informationen über sicherheitstechnischen Bestimmungen in der Elektroausbildung.

ca. 1,5 h Lötprojekt, danach ca. 1h Werkstatt-Rundgang mit Vorstellung ABB, Ausbildungsmöglichkeiten, Bewerbungsverfahren

Seminar 10: Kosmetik – Planung und Herstellung einer Hautcreme

Ort: Lernlabor Explo Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 582, Heidelberg

Termin: Freitag, 08.05.2015 – Seminar

Zeit: 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Das Praktikum "Kosmetik" ist für Schüler/innen der Mittelstufe geeignet, die als Teams verschiedene Cremes herstellen sollen. Dabei geht es darum, dass die Teilnehmer/innen in Kleingruppen für eine Zielgruppe ihrer Wahl eine Creme planen und zusammenmischen. Es müssen dafür Fettgehalt und Wirkstoffe ausgewählt werden, deren Eigenschaften für die entsprechende Zielgruppe geeignet sind. Auch müssen die Herstellungskosten berechnet werden. Und am Ende soll die Creme mit einer kurzen Werbepäsentation an die "Kundschaft" gebracht werden.

Seminar 11: Bakterien und Antibiotika

Ort: Lernlabor Explo Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 582, Heidelberg

Termin: Freitag, 22.05.2015 - Seminar

Zeit: 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Antibiotika spielen bei der Bekämpfung von bakteriellen Infektionskrankheiten eine wichtige Rolle. Das Auftreten von Bakterien mit Resistenzen gegen die geläufigen Antibiotika wird zu einem immer größeren Problem. In diesem Praktikum beschäftigen sich die Schüler und Schülerinnen mit Antibiotika und ihrer Wirkung auf Bakterien. Dabei werden Agarplatten gegossen, eine Wachstumskurve mit und ohne Antibiotikum erstellt, im Agardiffusionstest die Wirkung verschiedener Antibiotika und antibiotisch wirksamer Pflanzen/Früchte untersucht und schließlich ihre Wirkung auf die Zellen auch mikroskopisch untersucht.

Seminar 12: Lego-Physik

Ort: TECHNOSEUM Mannheim
Termin: Samstag, 04.07.2015 - Seminar
Zeit: 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Beschreibung

Die neue Legosoftware ist sehr vielfältig einsetzbar. Sie kann u.a. dazu genutzt werden, um Messwerte aufzunehmen. Angeleitet von den Jugendlichen der Oberstufen-AG nutzen die Teilnehmenden die vorhandenen Sensoren, um Messungen zu einem physikalischen Problem durchzuführen.

Durchgeführt wird dieser Kurs von Jugendlichen der Jugendakademie Oberstufe. Der Betreuer des TECHNOSEUM ist nur als Begleiter anwesend.

Seminar 13: Robotics ABB Friedberg

Ort: ABB Friedberg
Termin: Freitag, 17.07.2015 - Zusatzveranstaltung
Zeit: 8:15 Uhr Treffpunkt auf ADAC-Parkplatz
8:30 Uhr Abfahrt
12:00 Uhr - 13:00 Uhr Mittagessen
13:15 Uhr Rückfahrt
14:30/ 15:00 Uhr Ankunft Mannheim ADAC-Parkplatz

Vorträge für die Mittelstufe

Jahresthema: „Zukunft denken“

Termine:

Dienstag, 03.02.2015

Titel: Bienendemokratie - Wie Honigbienen kollektiv entscheiden und was wir davon lernen können

Referent: Peter Griesinger

Dienstag, 14.04.2015

Titel: Verantwortung für Unternehmensentscheidungen - wer kann Erfolge feiern und wer steht für Fehler ein?

Referent: Christopher Siebler, PwC

Dienstag, 19.5.2015

Titel: Kann hier jeder machen, was er will? - Freiheit und Verantwortung des Einzelnen in der pluralistischen Gesellschaft des demokratischen Rechtsstaates.

Referent: Dr. Gedeon Becht-Jördens

Weitere Veranstaltungen Mittelstufe

Zusatzveranstaltung Robotics bei ABB Friedberg

Ort: ABB Friedberg
Termin: Freitag, 17.7.2015
Zeit: 8:15 Uhr Treffpunkt auf ADAC-Parkplatz
8:30 Uhr Abfahrt
12:00 Uhr - 13:00 Uhr Mittagessen
13:15 Uhr Rückfahrt
14:30/ 15:00 Uhr Ankunft Mannheim ADAC-Parkplatz

Besuch des ABB-Standortes in Friedberg, Werksbesichtigung

- Informationen zum aktuellen Stand der Robotertechnik
- künftige Einsatzmöglichkeiten und Grenzen von Robotern

Abschlussfeier-im Mannheimer Schloss

Ort: Uni Mannheim, Aula
Termin: 24.7.2015 ab 18 Uhr

Abschlussfeier des Jugendakademiejahres 2013/2014. In festlichem Rahmen in der großen Aula der Universität Mannheim werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des aktuellen Jahres gewürdigt und mit flotten Rhythmen zum Schuljahresende begleitet.

Die Akademietage für die Unterstufe

Die Akademietage der Unterstufe beinhalten insgesamt 4 Module, die von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in vier verschiedenen Gruppen zeitlich versetzt durchlaufen werden.

| | Gruppe ROT | Gruppe BLAU | Gruppe GELB | Gruppe SCHWARZ |
|----------------|---|---|---|---|
| Sa, 14.02.2015 | Leben im All Hr. Als | Das Herz-Kreislaufsystem und einige seiner Erkrankungen Fr. Sinn | Klima: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft Hr. Dr. Zeeh | Der Hortus deliciarum der Herrad von Landsberg Fr. Dr. Liebers |
| Sa, 18.04.2015 | Der Hortus deliciarum der Herrad von Landsberg Fr. Dr. Liebers | Leben im All Hr. Als | Das Herz-Kreislaufsystem und einige seiner Erkrankungen Fr. Sinn | Klima: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft Hr. Zeeh |
| Sa, 09.05.2015 | Klima: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft Hr. Zeeh | Der Hortus deliciarum der Herrad von Landsberg Fr. Dr. Liebers | Leben im All Hr. Als | Das Herz-Kreislaufsystem und einige seiner Erkrankungen Fr. Sinn |
| Sa, 20.06.2015 | Das Herz-Kreislaufsystem und einige seiner Erkrankungen Fr. Sinn | Klima: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft Hr. Dr. Zeeh | Der Hortus deliciarum der Herrad von Landsberg Fr. Dr. Liebers | Leben im All Hr. Als |

Die Akademietage finden jeweils in der Zeit von 10:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr statt!

Weitere Veranstaltungen Unterstufe

Am Freitag, 16.01.2015 von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr findet die Zusatzveranstaltung „Stofflabyrinth“ in der BASF statt. Die Teilnehmer müssen sich vor Ort einfinden (BASF Ludwigshafen, Gebäude H 201 - Aweta-Gebäude). Diese VA richtet sich ausschließlich an die 7.-Klässler!

Am Samstag, 23.05.2015 von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr findet ein Kunst-Expeditionstag in der Kunsthalle statt. Treffpunkt: Eingang Moltkestr. 9 (Löwenportal)

Am Samstag, 11.07.2015 von 9:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr findet der Sonderakademietag mit Ausgabe der Teilnahmeurkunden und Prämierung der besten Akademiehefte (diese werden zu Beginn alle eingesammelt) im Technoseum statt!